



MCH Group lanciert Grand Basel als ersten globalen Salon für die wertvollsten Automobile der Welt.

Die MCH Group, eines der weltweit führenden Live-Marketing-Unternehmen mit Hauptsitz in Basel/Schweiz, lanciert ein neues, globales Ausstellungsformat: Die Grand Basel ist der erste Salon für die bedeutendsten und wertvollsten Automobile der Welt – historisch, zeitgenössisch und zukunftsweisend. Zum ersten Mal werden Automobile im kulturellen Kontext von Design, Architektur und Kunst präsentiert. Nach der Premiere im September 2018 in Basel sind weitere Messen in Miami und Hong Kong geplant. Grand Basel spricht internationale Kenner, Experten und Sammler mit höchsten Ansprüchen an – und alle, die sich für automobiler Ästhetik, technische Virtuosität, Kunst und Kultur interessieren.

Zur Avant-Premiere und Medienpräsentation des Grand Basel-Konzepts am Donnerstag in der Messe Basel gaben sich weltbekannte Persönlichkeiten der Automobilkultur die Ehre. Sie stellten das Konzept der Grand Basel anhand vier aussergewöhnlicher Entwürfe vor, die zum Teil noch nie öffentlich gezeigt wurden:

Giorgetto Giugiaro, „Car Designer of the Century“, brachte seinen legendären Chevrolet Corvair Testudo von 1963 nach Basel. **Andrea Zagato** kündigte eine Hommage an die legendäre Marke IsoRivolta an: Das Zagato IsoRivolta Vision Gran Turismo Concept wird ab Oktober erstmals mit der Sony Playstation erfahrbar sein. Als fahrbereites Automobil soll es zu einem der Highlights der Grand Basel 2018 werden. Designer **Rem D. Koolhaas** zeigte für sein Modelabel United Nude ein neues „Lo Res Car“, für das er das polygonale Design eines Lamborghini Countach zur minimalen Keilform abstrahierte. Auch dieses Werk wurde an der Avant-Premiere der Grand Basel erstmalig gezeigt. Für die vielfältige Wechselwirkung zwischen Architektur, Automobil und Städtebau steht der Avions Voisin C25 Aérodyne von 1935 – die Lieblingsmarke des Schweizer Architekten LeCorbusier, dessen Mäzen Gabriel Voisin die radikalen Entwürfe für den autogerechten Stadtumbau von Paris inspirierte. **Prof. Paolo Tumminelli**, Direktor des Goodbrands Institute, Buchautor und Professor an der Fakultät für Kulturwissenschaften der TH Köln entwickelt das kulturelle Konzept und leitet das Kuratorium der Grand Basel.

Die Grand Basel 2018 präsentiert aussergewöhnliche Automobile in einem aussergewöhnlichen Rahmen: Das Berliner Designbüro Blue Scope entwickelte ein einheitliches Architektur- und Ausstellungskonzept sowie ein Corporate Design in konsequent zeitgenössischer Formensprache. Das Design ist ein kühner Bruch mit dem meist nostalgischen Ambiente konventioneller Automobilveranstaltungen und erlaubt eine Präsentation und Betrachtung der Objekte in der Qualität moderner Museen.

Das Grand Basel-Ausstellungsdesign greift die Architektur des Basler Messeneubaus von Herzog und de Meuron auf: so wird ein Grand Parcours für Fahrpräsentationen und Auktionen den ikonischen Lichthof der Halle 1 umkreisen.

Aussteller können Präsentationsmodule für bis zu sieben Exponate buchen. Aussergewöhnlich ist auch der Service für Aussteller: Neben dem Messebau bietet die Grand Basel die komplette Abwicklung, inklusive Transport und Zoll-Formalitäten aus einer Hand. Die Preise für Aussteller liegen in etwa auf dem Niveau internationaler Automobil-Auktionen. Neben den Publikumstagen wird die Grand Basel an Preview-Tagen exklusiv für ausgewählte Gäste öffnen.

„Die Grand Basel erlaubt einen völlig neuen Blick auf das Automobil“, erläutert **René Kamm**, Chief Executive Officer der MCH Group „Es ist ein absolut zeitgenössisches Messekonzept, das historische, heutige und zukünftige Automobile in einem kulturell niveaувollen Kontext präsentiert und verhandelt. Mit der Architektur, dem Begleitprogramm und auch durch neuartige digitale Anwendungen wollen wir die Ästhetik und Bedeutung der Exponate in faszinierender Qualität vermitteln. Die Erfahrung der MCH Group als Veranstalterin der weltweit bedeutendsten Messen Art Basel und der Baselworld mit kostbaren Exponaten und anspruchsvollem, informiertem Publikum haben das Konzept der Grand Basel massgeblich geprägt.“

Mark Backé, Managing Director der Grand Basel ergänzt: „Wir sind stolz, dass die Grand Basel von einigen der prägenden Persönlichkeiten der Automobilwelt unterstützt wird. Prof. Paolo Tumminelli wird in den nächsten Monaten ein Kuratorium einberufen, das unabhängig arbeitet und für höchste Qualitätsmassstäbe bürgt. Anfang 2018 werden wir das Konzept an weiteren Orten weltweit vorstellen und dabei weitere Einzelheiten bekannt geben.“

MCH Group und "Live Marketing Solutions"

Die MCH Group ist eines der weltweit führenden Live Marketing Unternehmen mit einem umfassenden Dienstleistungs-Netzwerk im gesamten Messe- und Event-Markt. Mit ihrem Hauptsitz in Basel/Schweiz gehören zu ihr die Messegesellschaften in Basel, Lausanne und Zürich. Sie veranstaltet und hostet rund 90 Messen, darunter die weltweit führenden Baselworld und Art Basel in Basel, Miami Beach und Hong Kong. Ihre Gesellschaften im Bereich "Live Marketing Solutions" bieten individuelle Marketing Lösungen in den Bereichen Strategie und Konzeption, Marketing Consulting, Event Management, Messe- und Eventbau sowie Multi Media Lösungen. Diese Gesellschaften sind weltweit tätig. Sie sind an verschiedenen Standorten in der Schweiz, in Deutschland und den USA präsent und haben Niederlassungen in Shanghai, Dubai und Astana.

www.mch-group.com

Kontakt Grand Basel:

Lana Nyfeler
Global Head of Communications Grand Basel
Grand Basel
Mühlebachstrasse 162
8008 Zürich
Switzerland
Phone +41 76 337 85 56
lane.nyfeler@grandbasel.com

Agenturkontakt:

B.L.B.R
Burkhard Leschke Brand Relations
Eigelstein 103 -113
50668 Köln
Mobil: +49 160 93803331
Mail: b.leschke@blbr.de
Web: www.blbr.de